



Stark gegen Nagelpilz



Rezeptfrei in Ihrer Apotheke

Ciclopoli

Patentierter Nagellack mit zuverlässigem Wirkstoff

- + einfach und bequem anzuwenden
- + kein Feilen, kein Nagellackentferner
- + dringt rasch in den Nagel ein
- + beschleunigt das Nagelwachstum
- + praktisch unsichtbar

www.nagelpilz-weg.de

Ciclopoli® gegen Nagelpilz Wirkstoff: 8% Cidopirox. Anwendungsgebiete: Pilzkrankungen der Nägel, die durch Fadenpilze (Dermatophyten) und/oder andere Pilze, die mit Cidopirox behandelt werden können, verursacht wurden. Warnhinweis: Enthält Cetylstearylalkohol, örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) möglich. Apothekenpflichtig. Stand: Juli 2011.

Taurus Pharma GmbH, Benzstr. 11, D-61352 Bad Homburg
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Stricken trotz verkrümmter Finger? Prof. Riccardo Giunta verrät, wie Ihnen das bald wieder gelingt



Enzym-Spritze erspart OP

Krumme Finger sanft begradigen

Stricken? Daran brauchen Patienten mit gekrümmten Fingern gar nicht erst zu denken. Ihnen fällt oft schon jeder Alltags-Handgriff schwer. Prof. Riccardo Giunta, Chefarzt der Handchirurgie an der Ludwig-Maximilians Universität-München,

verriet GLÜCKS-REVUE, woran Betroffene die so genannte einschränkende Dupuytren'sche Kontraktur erkennen und wie eine Enzym-Spritze die OP ersetzen kann.

■ **Herr Prof. Giunta, fast zwei Millionen Deutsche sind von**

der Fingerkrümmung betroffen. Wie erkenne ich das Leiden? In den meisten Fällen bilden sich knotige oder strangartige Verhärtungen in der Handfläche. Diese können an den betroffenen Fingern ziehen, sie lassen sich dann nicht mehr richtig strecken. Meist sind der Ring- und der kleine Finger betroffen, aber auch Erkrankungen der übrigen Finger und des Daumens kommen vor. Schmerzen sind dagegen eher selten. Interessant ist, dass sechsmal mehr Männer als Frauen in der zweiten Lebenshälfte darunter leiden. Zudem beobachten wir eine familiäre Häufung.

Unbehandelt droht der Verlust der Handfunktion

■ **Kann ich die Erkrankung aufhalten?** In frühen Stadien, wenn die Finger erst leicht in Beugestellung stehen, können Dehnübungen helfen. Unbehandelt kann die Krümmung jedoch massiv werden und den Finger vollständig in die Handfläche ziehen. Dies führt zu einem Teilverlust der Handfunktion und endet in Einzelfällen sogar in der Amputation des betroffenen Fingers. Es ist daher wichtig, früh einen Handchirurgen aufzusuchen, um sich beraten zu lassen.

■ **Neu ist die Therapie mit einer Enzym-Spritze. Wie muss sich der Patient diese Behandlung vorstellen?** Die Enzym- bzw.

VORBEUGUNG

Sanfte Hilfe bei Schmerz, Tinnitus, Bluthochdruck & Schlafstörungen Studien zeigen: Musik wirkt wie Medizin

Sie kann trösten, Glücksgefühle auslösen, uns entspannen oder anspornen: Aber Musik beeinflusst nicht nur die Seele positiv, sie kann auch körperliche Beschwerden lindern.

■ **Heilung nach Noten** Menschen mit Dauerschmerzen profitieren von angenehmen Klängen, weil der Körper dabei das Glückshormon Dopamin ausschüttet. Außerdem lenken die Melodien ab – was ebenfalls Patienten mit

Ohrgeräuschen zugutekommt. Eine bewährte Therapie bei Tinnitus ist zudem das Herausfiltern der Tonfrequenz des Piepsens aus Musikstücken. Nach regelmäßigem Hören nimmt dadurch die Intensität ab. Japanische Forscher bewiesen jetzt, dass regelmäßige Musik-Auszeiten Bluthochdruck einpendeln. Und bei Schlafstörungen empfehlen Musikwissenschaftler Klassik (z. B. Beethovens Mondscheinsonate).



Musik tut Körper und Seele gleichermaßen gut!

Kollagenase-Injektion kann bei einigen Patienten eine echte Alternative zur OP sein. Der Arzt spritzt erst ein auflösendes Enzym in den Dupuytren-Strang. 24 Stunden später zieht er unter örtlicher Betäubung am betroffenen Finger, um den Strang zu durchtrennen. Meist kann der Finger so vorsichtig gestreckt werden. Danach sollte der

Patient drei Monate lang nachts eine Schiene tragen. Die Kasse zahlt das Medikament. Ob auch die ärztliche Leistung (ab 300 Euro) übernommen wird, sollte man vorher klären.

■ **Worin liegt der Vorteil des Verfahrens?** Der Patient spart sich den Krankenhausaufenthalt und die Operation mit ihren möglichen Risiken. Dennoch birgt auch die Kollagenase-Injektion Gefahren wie Sehnen- oder Nervenverletzungen. Diese treten allerdings selten auf. Eine häufigere unerwünschte Folge sind Hauteinrisse. Sie bilden sich aber meistens von selbst zurück. Allerdings sollte der Arzt diese Risse regelmäßig kontrollieren.

■ **Welche Therapien gibt es noch?**

Als Standardverfahren gilt nach wie vor die operative Entfernung des Strangs. Dabei bekommt der Patient eine Arm- oder Vollnarblose. Der Chirurg öffnet dann die

Handfläche mit dem Skalpell. Danach entfernt er den Strang und streckt den Finger. Nach dem Eingriff bekommt der Betroffene einen Wundverband, den er mehrere Tage tragen muss.

■ **Welche Methode bevorzugen Sie?** Beide Verfahren ergänzen sich sehr gut. Einzelne Stränge etwa können wir gut mit der Enzym-Spritze behandeln. Sind mehrere Finger nebeneinander betroffen, ist der operative Eingriff meist die bessere Alternative. Wenn es darum geht, sich für eine der beiden Therapien zu entscheiden, müssen Arzt und Patient zwei Faktoren berücksichtigen: den körperliche Befund und die Lebenssituation des Betroffenen.

Ansprechpartner:

Prof. Riccardo Giunta und Dr. Timo Spanholtz. Telefonisch über Frau Böhlke (Sekretariat): 089/51 60 26 97.

Im Internet unter: www.handchirurgie-muenchen.com.

? **Ich habe mir bei einem Sturz eine Wunde am Bein zugezogen. Wie kann ich verhindern, dass sich eine auffällige Narbe bildet?**

Karin F., Bonn

Ist die Wunde verheilt, empfiehlt es sich, die verhärtete Stelle mit einem silikonhaltigen Narbengel zu massieren. Regelmäßig angewendet, wird die Haut dadurch deutlich weicher und flexibler. Alternativ gibt es in der Apotheke spezielle Pflaster für dieses Problem. Ältere, wulstige Narben kann der Hautarzt z. B. mit dem Laser behandeln. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten dafür allerdings nicht. Wenn eine Wunde nicht richtig verheilt, sich rötet und juckt, sollten Sie vorsichtshalber zu einem Dermatologen gehen.

Fotos: ©iStockphoto.com – omgimages (1)/MEV (1)/Pfizer (1)

KURZ-INFO

✚ **Dupuytren'sche Kontraktur** Meist sind der Ring- und der kleine Finger von der fortschreitenden Krümmung und der daraus resultierenden Bewegungseinschränkung betroffen. Aber auch die anderen Finger und der Daumen können erkranken. Hilfe versprechen z. B. Enzym-Spritze oder Operation



Grippale Infekte gezielt abwehren

Wirkt und beugt vor.



Grippaler Infekt

- › Wirkt gegen typische Symptome wie z. B. Fieber und Gliederschmerzen
- › Stärkt gezielt die Abwehrkräfte und beugt so der erhöhten Ansteckungsgefahr vor
- › Ist sehr gut verträglich

Contramutan®
Gegen den grippalen Infekt.
Für die ganze Familie.